

Märkische Volksstimme

Kreis Nauen

Wertvolle Funde in Wustermark Tongefäß stammt aus der Jastorf-KulturEpoche

Wustermark. Der besonderen Aufmerksamkeit eines Genossenschaftsmitgliedes ist es zu verdanken, daß dieser Tage ein neuer Fundplatz der Ur- und Frühgeschichte in Wustermark ermittelt werden konnte. Bei Ausschachtungsarbeiten hinter dem Rinderstall der LPG Wustermark stieß Herr Erich Scholz in der Tiefe auf Tonscherben. Als er vorsichtig weitergrub, entdeckte er ein altertümliches Gefäß. Trotz dessen Zerbrechlichkeit gelang es ihm, dieses fast vollständig zu bergen. Mit viel Liebe rekonstruierte seine Frau zu Hause den in Scherben zerfallenen Oberrand des Gefäßes.

Das zuständige Museum für Ur- und Frühgeschichte Potsdam-Babelsberg konnte feststellen, daß das Gefäß aus der Jastorf-Kultur Epoche 500 v.u.Z. stammt.

Die Jastorf Kultur ist die erste Kultur, die eindeutig unseren Vorfahren, den Germanen, zugeordnet wird. An Hand der Gefäßform, des Materials und der Fundumstände kann angenommen werden, daß an der Fundstelle eine germanische Siedlung existiert hat.

Leider wird den Resten der Bodenaltentürmer von seiten der Bevölkerung oft zu wenig Bedeutung beigemessen. Und doch sind sie die einzigen Dokumente vergangener Zeiten, aus denen allein wir uns ein Bild des Altertums in unserer Gegend machen können.